Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin Hauptausschuss

Schwerin, 2015-09-18 Bearbeiter/in: Frau Timper

Telefon: 545 - 1028

e-mail: STimper@schwerin.de

Protokoll

über die 38. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses - gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Finanzen am 15.09.2015

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Ort: Demmlersaal, Rathaus, Am Markt 14, 19055 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzende

Gramkow, Angelika Oberbürgermeisterin

ordentliche Mitglieder

Böttger, Gerd entsandt durch Fraktion DIE LINKE Ehlers, Sebastian entsandt durch CDU-Fraktion

Federau, Petra entsandt durch ZG AfD

Foerster, Henning entsandt durch Fraktion DIE LINKE

Horn, Silvio entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

Janew, Marleen entsandt durch Fraktion DIE LINKE

Meslien, Daniel entsandt durch SPD-Fraktion

Nagel, Cornelia entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Nolte, Stephan entsandt durch CDU-Fraktion Rudolf, Gert entsandt durch CDU-Fraktion Schulte, Bernd entsandt durch SPD-Fraktion

Verwaltung

Arlt, Ingrid

Dankert, Matthias Gersuny, Olaf

Gospodarek-Schwenk, Caren

Mey, Steffen
Nottebaum, Bernd
Rath, Torsten
Ruhl, Andreas
Schmidt, Doris
Wilczek, Ilka

Wollenteit, Hartmut

<u>Gäste</u>

Berges, Torsten Ceransky, Christel Gröger, Anita Lerche, Dirk Schmidt, Stefan Steinhagen, Gert Steinmüller, Rolf

Fraktionsgeschäftsführer

Kowalk, Peter Meinhardt, Cindy Schwichtenberg, Anja Zischke, Thomas

Leitung: Angelika Gramkow

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Finanzen

- 2. Einbringung des Haushaltsplan Entwurfes 2016
- 2.1. Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2016

Vorlage: 00467/2015

Sitzung des Hauptausschusses

3. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 37. Sitzung vom 01.09.2015 (öffentlicher Teil)

4. Wiedervorlage/n

4.1. Genehmigung eines Änderungsvertrags zum Gebrauchsüberlassungsvertrag zwischen der Landeshauptstadt Schwerin und dem FC Mecklenburg Schwerin e.V. vom 02.07.2012 Vorlage: 00391/2015

4.2. Bebauungsplan Nr. 91.14 'Pappelgrund' - Auslegungsbeschluss Vorlage: 00343/2015

- 5. Vorlage/n
- 5.1. Jahresabschluss 2014 -SAE- Schweriner Abwasserentsorgung Vorlage: 00424/2015
- Jahresabschluss 2014 Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin,
 SDS
 Vorlage: 00434/2015
- 5.3. Neustrukturierung der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin Vorlage: 00465/2015
- 5.4. Besetzung einer vakanten bzw. vakant werdenden Stelle in der Stadtverwaltung Vorlage: 00464/2015
- 5.5. Überplanmäßiger Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen im Ergebnishaushalt 2013 und 2014 Vorlage: 00207/2015
- 5.6. Satzung und Gebührensatzung der Volkshochschule Vorlage: 00463/2015
- 5.7. Ausschreibung und Vergabe einer Machbarkeitsstudie BUGA 2025 Vorlage: 00452/2015

| 5.8. | Sanierung und Umbau der Hamburger Allee von der Plater Straße bis zur Lomonossowstraße Vorlage: 00446/2015 |
|------|---|
| 5.9. | Kostenspaltung für die Teileinrichtung "Beleuchtung" diverser Erschließungsanlagen in der Landeshauptstadt Schwerin Vorlage: 00460/2015 |
| 6. | Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung |
| 6.1. | Schaffung von Sitzmöglichkeiten und Überdachung Antragstellerin: Mitglied der Stadtvertertung Anita Gröger (ASK) Vorlage: 00365/2015 |
| 7. | Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin |
| 8. | Sonstiges |
| 8.1. | Beantwortung der Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 01.09.2015 |
| 8.2. | Informationen zur Aufnahme von Flüchtlingen in Schwerin |
| 8.3. | Einzelprobleme |
| | |

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Die Oberbürgermeisterin, Frau Angelika Gramkow, eröffnet die 38. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Finanzen

zu 2 Einbringung des Haushaltsplan - Entwurfes 2016

zu 2.1 Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2016

Vorlage: 00467/2015

Bemerkungen:

In der heutigen Sitzung findet für alle Mitglieder der Stadtvertretung und sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohnern sowie für Vertreterinnen und Vertreter der Ortsbeiräte, des Seniorenbeirates und des Behindertenbeirates die Präsentation zur Einbringung des Haushaltsplanentwurfes 2016 statt.

Die Oberbürgermeisterin erläutert die allgemeine Haushaltssituation der Landeshauptstadt Schwerin.

Herr Ruhl informiert an Hand einer Power Point Präsentation zu den Eckdaten des Haushaltsplanentwurfes 2016.

Herr Wollenteit berichtet zum Stellenplan sowie zu den Personalkosten.

Die Präsentation sowie die Terminkette werden in die Informationssysteme zur Beschlussvorlage sowie zur heutigen Sitzung eingestellt.

Die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses werden von Frau Gramkow und Herrn Ruhl beantwortet.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage mit sämtlichen Anlagen in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr; in den Ausschuss für Finanzen; in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales; in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften; in den Jugendhilfeausschuss; in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice; in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung zur Vorberatung, in den Seniorenbeirat und in den Behindertenbeirat sowie in alle Ortsbeiräte zur Stellungnahme.

Die Beratung im Hauptausschuss zum Teilhaushalt 1 und 15 erfolgt am 27.10.2015.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 07.12.2015 vorgesehen.

Sitzung des Hauptausschusses

zu 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 37. Sitzung vom 01.09.2015 (öffentlicher Teil)

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 37. Sitzung des Hauptausschusses vom 01.09.2015, öffentlicher Teil - TOP 1 bis 7, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1

zu 4 Wiedervorlage/n

zu 4.1 Genehmigung eines Änderungsvertrags zum

Gebrauchsüberlassungsvertrag zwischen der Landeshauptstadt Schwerin und dem FC Mecklenburg Schwerin e.V. vom 02.07.2012 Vorlage: 00391/2015

Bemerkungen:

1.)

Zur Beschlussvorlage wurde am 08.09.2015 nachträglich eine Synopse (Anlage 7) in die Informationssysteme eingestellt.

2.)

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat der Beschlussvorlage am 10.09.2015 einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung ermächtigt die Oberbürgermeisterin zum Abschluss des Änderungsvertrages mit dem FC Mecklenburg Schwerin e.V. in der vorliegenden Form.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 16.11.2015 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Beschlussnummer:

038/HA/0338/2015

zu 4.2 Bebauungsplan Nr. 91.14 'Pappelgrund' - Auslegungsbeschluss Vorlage: 00343/2015

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 02.07.2015 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 09.07.2015 einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg hat die Beschlussvorlage am 02.09.2015 zur Kenntnis genommen und trägt diese grundsätzlich so mit.

Allerdings versteht der Ortsbeirat nicht, weshalb weitere Vergnügungsstätten ausgeschlossen werden, obwohl es bereits eine Disco gibt und die ÖPNV-Anbindung sehr gut ist.

Da es in der Innenstadt oder zentraler Lage stets schwierig ist, Vergnügungsstätten anzusiedeln, glauben wir, dass man ohne Not ein Potential dafür aufgibt.

Der Hinweis des Orstbeirates Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg wird zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss billigt den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 91.14 ,Pappelgrund' mit Begründung. Der Entwurf ist gemäß § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Beschlussnummer:

038/HA/0339/2015

zu 5 Vorlage/n

zu 5.1 Jahresabschluss 2014 -SAE- Schweriner Abwasserentsorgung Vorlage: 00424/2015

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen sowie in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 29.09.2015.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 16.11.2015 vorgesehen.

zu 5.2 Jahresabschluss 2014 - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin,

Vorlage: 00434/2015

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen sowie in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 29.09.2015.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 16.11.2015 vorgesehen.

zu 5.3 Neustrukturierung der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin Vorlage: 00465/2015

Bemerkungen:

Die Oberbürgermeisterin erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet erste Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Herr Ehlers und Herr Rudolf zeigen zur Beschlussvorlage Beratungsbedarf an und beantragen die Verweisung in die Fraktionen.

Frau Janew bittet darum, den Dezernatsverteilungsplan mit Namen und Bild zu versehen und diesen den Fraktionen zur Verfügung zu stellen.

Dies wird von Frau Gramkow zugesichert.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage zur Vorberatung in die Fraktionen.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 13.10.2015.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 16.11.2015 vorgesehen.

zu 5.4 Besetzung einer vakanten bzw. vakant werdenden Stelle in der Stadtverwaltung

Vorlage: 00464/2015

Beschluss:

Die Wiederbesetzung des im internen Verfahren als Eilentscheidung durch die Oberbürgermeisterin frei gegebene Stelle

Dezernat II

00187 Dezernatskoordinator(in) E10 TVöD / A11 BBEsG

wird vom Hauptausschuss genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1

Beschlussnummer:

038/HA/0340/2015

zu 5.5 Überplanmäßiger Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen im Ergebnishaushalt 2013 und 2014

Vorlage: 00207/2015

Bemerkungen:

Herr Wollenteit erläutert die Beschlussvorlage.

Herr Wollenteit beantwortet folgend Anfragen von Herrn Horn:

- Wurde geprüft, ob ein Schaden für die Stadt entstanden ist?
- Kann die Stadt Schadensersatz gelten machen?

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung stimmt den überplanmäßigen Aufwendungen für Pensionsund Beihilferückstellungen rückwirkend für die Ergebnishaushalte 2013 und 2014 zu.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.09.2015 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 2

Beschlussnummer:

038/HA/0341/2015

zu 5.6 Satzung und Gebührensatzung der Volkshochschule

Vorlage: 00463/2015

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen sowie in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 27.10.2015.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 16.11.2015 vorgesehen.

zu 5.7 Ausschreibung und Vergabe einer Machbarkeitsstudie BUGA 2025 Vorlage: 00452/2015

Bemerkungen:

Herr Rudolf und Herr Böttger bitten darum, in der heutigen Sitzung des Hauptausschusses zur Beschlussvorlage abzustimmen und auf die Verweisung in die Fachausschüsse zu verzichten.

Die Oberbürgermeisterin stellt daraufhin die Beschlussvorlage zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beauftragt die Oberbürgermeisterin mit der Ausschreibung und Vergabe einer Machbarkeitsstudie BUGA 2025.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 16.11.2015 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 1

Beschlussnummer:

038/HA/0342/2015

zu 5.8 Sanierung und Umbau der Hamburger Allee von der Plater Straße bis zur

Lomonossowstraße Vorlage: 00446/2015

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung; in den Ortsbeirat Neu Zippendorf sowie in den Ortsbeirat Mueßer Holz zur Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 27.10.2015.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 16.11.2015 vorgesehen.

zu 5.9 Kostenspaltung für die Teileinrichtung "Beleuchtung" diverser Erschließungsanlagen in der Landeshauptstadt Schwerin Vorlage: 00460/2015

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt auf der Grundlage des § 7 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz (KAG M-V) in Verbindung mit § 6 der Ausbaubeitragssatzung der Landeshauptstadt Schwerin vom 05. Juli 2013 (ABS) die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen im Wege der Kostenspaltung für die Teileinrichtung "Beleuchtung" an den Erschließungsanlagen:

- 1. Schweriner Straße (von Bahnübergang bis Ende Wohnbebauung)
- 2. Am Teich (von Schweriner Straße bis Ende Wohnbebauung)
- 3. Vor den Wiesen (von Schweriner Straße bis Ende Wohnbebauung)
- 4. Birkenstraße (von Birkenstraße Wendehammer bis Höhe Hausnummer 11)
- 5. Ahornweg (von Birkenstraße bis Grevesmühlener Chaussee)
- 6. Eschenweg (von Birkenstraße bis Grevesmühlener Chaussee)
- 7. Birkenstraße nördlicher Teil (von Birkenstraße Höhe Hausnummer 11 bis Ende)
- 8. Ziegeleiweg (von der Abzweigung Höhe Ziegeleiweg 3 bis Büdnerstraße)
- 9. Großer Moor Anliegerstraße (von Werderstraße bis Beginn Fußgängerzone Großer Moor)
- 10. Fußgängerzone Großer Moor (von Beginn Fußgängerzone bis Puschkinstraße)
- 11. Voßstraße (von Wittenburger Straße bis Sandstraße)
- 12. Voßstraße (von Sandstraße bis Wallstraße)
- 13. Hagenower Straße (von Ludwigsluster Chaussee bis Haselholzstraße)
- 14. Hagenower Straße Verbindungsstraße zur Ludwigsluster Chaussee (Püsserkrug)
- 15. Hagenower Straße (von Haselholzstraße bis Höhe Hausnummer 62)

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 16.11.2015 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 2 Enthaltung: 0

Beschlussnummer:

038/HA/0343/2015

zu 6 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

zu 6.1 Schaffung von Sitzmöglichkeiten und Überdachung Antragstellerin: Mitglied der Stadtvertertung Anita Gröger (ASK)

Vorlage: 00365/2015

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Finanzen hat den Antrag am 26.06.2015 einstimmig abgelehnt.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat den Antrag am 03.09.2015 in einen Prüfauftrag umgewandelt und diesem einstimmig mit zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

2.)

Die Antragstellerin Frau Anita Gröger hat ihre Zustimmung zu den Änderungen aus dem Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr am 09.09.2015 per Mail zurückgezogen und bittet um Abstimmung zum eingereichten Antrag.

3.)

Zur heutigen Sitzung bringt die SPD-Fraktion folgenden Änderungsantrag ein: "Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Beschlussvorschlag wird ersetzt:

Die Oberbürgermeisterin prüft, ob und zu welchen Kosten an der Übergangshaltestelle am Platz der Freiheit eine Überdachung und eine Sitzmöglichkeit für die wartenden Fahrgäste eingerichtet werden kann."

Dieser wird nach der Information von Herrn Nottebaum zur Kostenschätzung zurückgezogen.

Die Beantwortung der Verwaltung zu den Kosten der Umsetzung dieses Antrages wird in die Informationssysteme eingestellt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.09.2015 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 1 Nein-Stimmen: 10 Enthaltung: 1

Beschlussnummer:

038/HA/0344/2015

zu 7 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Es liegen keine Informationen zu gestellten oder bewilligten Fördermittelanträgen vor.

zu 8 Sonstiges

zu 8.1 Beantwortung der Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 01.09.2015

Bemerkungen:

1.)
Die Anfrage von Herrn Horn zur Beschlussvorlage "1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 63.09/1 "Fachmarktzentrum Am Haselholz" (DS: 00356/2015) bezüglich der Hochrechnungen zum Verkehrsaufkommen wird wie folgt beantwortet:

Im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 63.09/1 "Fachmarktzentrum Am Haselholz" ist das Gutachten -Verkehrsplanerische Untersuchung zur Anbindung der Mettenheimer Straße an die Ludwigsluster Chaussee - erstellt worden. Im Gutachten wird das zukünftige Verkehrsaufkommen der an die Mettenheimer Straße angeschlossenen Gebiete auf den Prognosehorizont des Jahres 2025 ermittelt. Für das zukünftige Fachmarktzentrum enthält die Prognose folgende Werte. Die durch das Fachmarktzentrum erzeugte Verkehrsmenge aus Quell- und Zielverkehr beträgt in der Summe 7.300 KFZ/24h, also innerhalb eines Tages. Dabei werden die meisten Fahrzeugbewegungen nachmittags zwischen 16 Uhr und 19 Uhr erwartet. Eine Übersicht gibt nachfolgende Tabelle.

| | Anzahl Kfz | | |
|--------------|-------------|-------------|-------------|
| | 16 – 17 Uhr | 17 – 18 Uhr | 18 – 19 Uhr |
| Quellverkehr | 312 | 390 | 482 |
| Zielverkehr | 337 | 418 | 488 |
| Summe | 649 | 808 | 970 |

In der Summe generiert das Fachmarktzentrum in diesem Zeitraum laut Prognose somit 2427 Fahrzeugbewegungen.

2.) Die Anfrage von Herrn Böttger zur Zufahrtssituation zum Fachmarktzentrum wird wie folgt beantwortet:

Die Zufahrtsituation wird durch die 1. Änderung nicht berührt. Maßgeblich sind also die Festsetzungen des ursprünglichen Bebauungsplans. Danach wird das Fachmarktzentrum über die Mettenheimer Straße erschlossen. Für den Kundenverkehr sind zwei Grundstücksanbindungen geplant. Der Lieferverkehr erhält eine separate Zufahrt. Über eine rückwärtige Umfahrung der Anlieferbereiche der jeweiligen Märkte erfolgt die Ausfahrt von LKW jedoch direkt auf die Ludwigsluster Chaussee.

Der Verkehrsknoten Mettenheimer Straße / Ludwigsluster Chaussee wird mit einer Lichtsignalanlage ausgestattet, so dass alle Verkehrsflüsse in guter Qualität abgewickelt werden können. Die Kosten der LSA und kleinerer Umbaumaßnahmen im Bereich des Knotenpunktes trägt der Investor. Das ist vertraglich gesichert.

3.) Die Anfrage von Herrn Foerster zur Schuldner- und Insolvenzberatung Schwerin wird wie folgt beantwortet:

Der Träger hat in einer E-Mail vom 10.09.2015 mitgeteilt, dass er die Arbeit der Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle im Jahr 2016 unter gewissen Bedingungen fortsetzen wird.

Dazu gehört die Reduzierung der Berater auf 3,0 VK (nach Richtlinie 3,6 VK) bei gleichbleibender kommunaler Fördersumme.

Nach der Ankündigung des jetzigen Trägers, die Beratungsstelle zum Ende dieses Jahres zu schließen, wurden zur Sicherung der Aufgabe sechs andere Freie Träger angefragt, ob sie zukünftig diese Aufgabe in der Landeshauptstadt Schwerin erfüllen können. Für die Auswahl der Träger war ausschlaggebend, dass diese in der Vergangenheit bereits Schuldnerberatung in der Landeshauptstadt Schwerin angeboten haben oder eine Schuldner- und Insolvenzberaungsstelle in MV betreiben.

Drei Träger sehen sich nicht in der Lage, die Aufgabe zu übernehmen. Im Wesentlichen wird dafür die nicht auskömmliche Finanzierung bzw. der zu erbringende Eigenanteil von 5 % der Gesamtfördersumme benannt. Drei weitere Träger werden sich bis Ende September positionieren. Nach dem 30.09.2015 wird die Verwaltung diese Förderanträge bewerten.

Ausführliche Informationen finden Sie in den schriftlichen Mitteilungen der Oberbürgermeisterin zur 12. Sitzung der Stadtvertretung am 21.09.2015.

zu 8.2 Informationen zur Aufnahme von Flüchtlingen in Schwerin

Bemerkungen:

Auf Nachfrage von Herrn Horn informiert die Oberbürgermeisterin zur aktuellen Situation der Aufnahme von Flüchtlingen im Stadtteil Lankow. Die Oberbürgermeisterin informiert, dass am Freitag den 18.09.2015 um

18.30 Uhr im Speiseraum der Grundschule Lankow, Rahlstedter Straße 3b, 19057 Schwerin eine Bürgerversammlung in Lankow stattfinden wird.

Herr Ehlers bittet darum, die Fraktionen zeitnah über aktuelle Sachstände zu informieren.

Herr Horn regt an, das Thema Flüchtlinge in Schwerin in der Sitzung der Stadtvertretung am 21.09.2015 aufzurufen.

zu 8.3 Einzelprobleme

Bemerkungen:

Auf Nachfrage von Herrn Rudolf erläutert Herr Nottebaum die Bauarbeiten in der Lübecker Straße stadteinwärts.

Hier wird eine Abbiegespur für Linksabbieger in das neue Wohngebiet, so wie im Bebauungsplan Nr. 84.13 'Am Sodemannschen Teich' beschlossen, errichtet.

| gez. Angelika Gramkow | gez. Simone Timper |
|-----------------------|--------------------|
| Vorsitzende | Protokollführerin |